

BDP sagt Ja zu EAO- Verkauf

OBERHOFEN Die BDP ist für den Verkauf der Elektrizitätsanlage (EAO) an die Energie Thun AG. Ihre beiden Gemeinderäte werden sich im Oktober zur Wiederwahl stellen.

Im Blick auf die kommunale Abstimmung vom 17. Juni über den Verkauf der Elektrizitätsanlage Oberhofen (EAO) an die Energie Thun AG hat die BDP Oberhofen mehrheitlich beschlossen, den Antrag des Gemeinderates für einen Verkauf zu unterstützen. Die Partei war sich darüber einig, dass sowohl ein Verkauf wie ein Nichtverkauf Vor- und Nachteile mit sich tragen. Es wurde kritisiert, dass der Gemeinderat die Variante Nichtverkauf mit Auslagerung der Betriebsführung nicht zur Diskussion vorgelegt habe. Ganz wesentlich ist für die BDP, dass im Falle eines Verkaufs Teile des Erlöses mittelfristig in nachhaltige Projekte investiert werden, wie etwa in den vorvertraglich gesicherten Erwerb von Land im Aebnit («Barell-Land»). Die Partei vertritt die Ansicht, dass sich nur unter solchen Voraussetzungen eine zustimmende Haltung zu einem Verkauf der EAO begründen lässt.

Für die Gemeinderatswahlen vom 28. Oktober nominierte die Parteiversammlung folgende Kandidatin und Kandidaten: Pia Wyss-Grasser, bisher (kumuliert), Theodor Wittwer, bisher (kumuliert), Rolf Frutiger, neu, und Lukas Gafner, neu. Die BDP Oberhofen hat sich dafür ausgesprochen, mit Lukas Gafner auch eine Kandidatur der ganz jungen Generation vorzuschlagen. *tpd*